

Leobener Studierende treffen mögliche Arbeitgeber

Künftige Absolventen der Montanuniversität mit potenziellen Arbeitgebern zusammen zu bringen ist das Ziel der Firmenmesse "Kontaktforum" am 14. Mai an der Leobener Uni.

Die Ausbildung an der Montanuniversität Leoben ist, wie Umfragen unter den Abgängern bestätigen, die Basis für eine erfolgreiche internationale Karriere. Das "Kontaktforum" der Studierendenorganisation IAESTE am 14. Mai soll den Studierenden der Leobener Uni als Starthilfe zu einer solchen Karriere dienen. Die Studenten können hier in einer vertrauten, ungezwungenen Atmosphäre Feriapraktika, Diplomarbeiten und im besten Fall ihren ersten fixen Job als frischgebackene Akademiker/innen "organisieren". Nicht nur die Info-Stände der diversen Unternehmen, sondern auch Firmenpräsentationen und Recruitings bieten die Möglichkeit, die Firmenphilosophien, Tätigkeitsbereiche, Aufstiegschancen und Bewerbungsanforderungen kennen zu lernen. Aber auch die Unternehmen wollen sich die Möglichkeit, auf diesem Wege um die Gunst der "begehrten" Montanisten zu werben, nicht entgehen lassen.

Für etliche dieser Firmenvertreter kommt es zum Wiedersehen mit "ihrer Uni". Renommiertere Konzerne wie z. B. voestalpine, Böhler, MIBA, Philips werden sich den Leobener Studierenden präsentieren. Erstmals werden die Firmen EGGER und INTECO an der Montanuniversität Leoben begrüßt. Insgesamt haben 16 Unternehmen ihr Kommen zugesagt.

Veranstalter ist IAESTE (International Association for the Exchange of Students for Technical Experience), die als Non-Profit-Organisation Praktikumsplätze für Studierende in 70 Ländern vermittelt sowie Firmenmessen und Seminare organisiert. Mit dem Kontaktforum verfolgt IAESTE das Ziel, Brücken zwischen Wirtschaft, Universität und Studierenden zu bauen.

Weitere Infos:

IAESTE an der Montanuniversität Leoben, Johannes Knoglinger, Tel. +43 (0)699/10480362, Fax +43 (0)3842 45272-45, E-mail: nox@iaeste.at